

Medieninfo

Der oö. Arbeitsmarkt Juli 2018

- > Weiterhin deutlicher Rückgang der Arbeitslosigkeit
- > Arbeitslosenquote um 0,7 Prozentpunkte unter dem Vorjahresniveau
- > Drittniedrigste Arbeitslosenquote aller Bundesländer
- > Beschäftigungswachstum auf hohem Niveau

Der oberösterreichische Arbeitsmarkt entwickelt sich weiterhin sehr, sehr gut. Nur die Saisonbundesländer Salzburg und Tirol können mit einer günstigeren Arbeitslosenquote aufwarten.

Wir als AMS arbeiten nun intensiv daran, die magische Altersgrenze „50+“ zu eliminieren. Aus den Zahlen geht klar hervor, dass zwischen 50 und 54 Jahren der Rückgang gegenüber dem Vorjahr mit 15,3 % sogar über dem allgemeinen Durchschnitt liegt. Wir ersuchen alle Player am Arbeitsmarkt, älteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Chance zu geben und sich durch keine immer wieder kommunizierte Altersgrenze blockieren zu lassen.

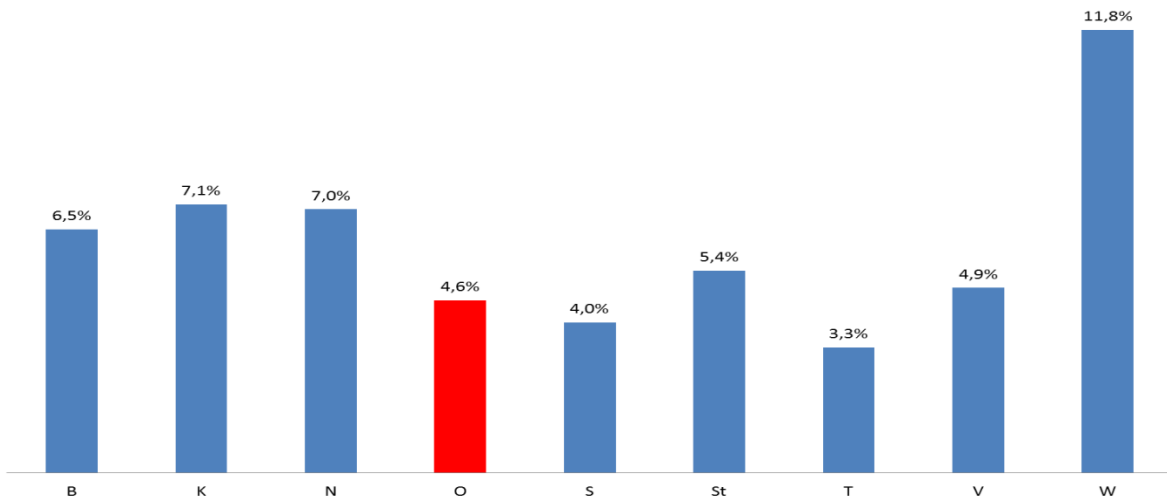
Gerhard Straßer, Landesgeschäftsführer

Eckdaten

	Juli 2018	Juli 2017	Veränd.
Beschäftigung gesamt*	680.000	664.000	2,4+%
Arbeitslosenquote*	4,6%	5,3%	-0,7%-P.
Arbeitslosigkeit gesamt	32.736	36.957	-11,4%
Frauen	16.554	16.182	-8,3%
Männer	15.067	18.915	-14,4%
unter 25 Jahre	4.385	5.060	-13,3%
50 bis 54 Jahre	3.902	4.608	-15,3%
ab 55 Jahre	6.212	6.511	-4,6%
Personen m. gesundh. Einschränkungen	9.293	10.140	-8,4%
Personen in Schulung	8.399	8.943	-6,1%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	820	1.027	-20,2%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	489	366	+33,6%
Bestand offene Stellen (gesamt)	21.687	19.243	+12,7%
Offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	928	694	+33,7%
Offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	2.168	1.897	+14,3%

* vorläufige Schätzung, Rundungsdifferenzen möglich, Quelle: AMS und BMASK

Arbeitslosenquoten



Haupttrends

Arbeitslosmeldungen: Im Juli meldeten sich 12.064 Personen beim AMS OÖ arbeitslos, das waren um 297 bzw. 2,4 % weniger als im Juli 2017. Bei den Frauen verringerte sich die Zahl um 19 auf 6.338, bei den Männern sank die Zahl um 278 auf 5.726.

Stellenangebote: Die oberösterreichischen Betriebe beauftragten das AMS OÖ im Juli mit der Besetzung von 8.824 Stellen, um 201 weniger als vor einem Jahr (- 2,2 %). Der größte Teil der Arbeitskräftenachfrage entfiel mit 16.741 Stellen auf den Dienstleistungssektor (+ 1.735 bzw. + 11,6 %). Im Produktionssektor wurden 4.681 Stellen angeboten (+ 818 bzw. + 21,2%).

Regionale Trends: Die Arbeitslosigkeit lag in allen Geschäftsstellen unter dem Vorjahreswert, die absolut stärksten Rückgänge fanden sich in Linz (- 1.431), Vöcklabruck (- 507), Steyr (- 440) und Traun (-394).

Branchenentwicklung

	Arbeitslose	Veränd.	offene Stellen	Veränd.
Herstellung von Waren	4.229	-539	3.251	+581
Bau	1.376	-243	1.338	+193
Handel	5.028	-475	2.739	+298
Verkehr	1.465	-298	669	+192
Beherbergung/Gastronomie	2.775	-477	1.518	+143
Überlassung von Arbeitskräften	4.537	-521	7.657	+1.298
Gesundheit/Soziales	3.570	-385	581	-8